

## Jahresbericht 1970

Sehr verehrte Mitglieder und Gönner!

Im letzten Jahresbericht konnten wir die erfreuliche Mitteilung machen, dass die finanzielle Lage unseres Vereins geordnet sei und dass an einen Neubeginn gedacht werden könne. Da wir im Zusammenhang mit der Sanierung sowohl die Druckerei wie die Schreinerei verkauft hatten, war und ist es unsere Absicht, den grossen Raum, der an das Büro im Haus Drahtzugstr. 74 anschliesst, in eine Werkstatt umzubauen.

Gegen Jahresende beauftragte die Liegenschaftenverwaltung einen Fachmann des Hochbauinspektorates mit der Abklärung des Ausbaues dieses Lagerraumes inklusive der zu erwartenden Kosten. Dafür sind wir diesem Dienstzweig der Stadtverwaltung sehr dankbar. Da in diesem Raum Licht, Heizung und sanitäre Installationen fehlen, wird der Ausbau zu einer Werkstatt erhebliche Kosten verursachen. Wir sind gewiss, Ihnen im nächsten Jahresbericht über alle Fragen, die den Ausbau der Werkstatt betreffen, näheren Aufschluss geben zu können. Es sei lediglich noch vermerkt, dass wir für die neue Werkstatt bereits einen Leiter in Aussicht hatten.

Mit Einwilligung der ZEWO durften wir im Oktober/November des Berichtsjahres nochmals rund 46'000 Serien unserer schönen Karten versenden, die bei den Empfängern sehr beliebt sind. Bis Jahresende gingen aus dieser Aktion über Fr. 15'000.-- ein. Die erfreuliche Jahresrechnung liegt an der Versammlung auf.

Ende September verliess uns Frau Ruf. Seit vielen Jahren hatte sie mit Hilfskräften Adressierung und den Versand des Kirchenboten für die Kirchgemeinden Balgrist, Hottingen, Neumünster und Witikon besorgt. Seither führt diese Aufgabe Frau Janser mit denselben Mitarbeiterinnen aus. Dazu kommt der Versand von Einladungen der kirchlichen Behörden.

Das Wohnheim war das ganze Jahr voll besetzt. Die Mieter fühlen sich in diesem alten Haus wohl, vor allem schätzen sie die ruhige Lage. Dafür, dass Ordnung und Reinlichkeit herrscht, ist Frau Janser besorgt.

Auch im Berichtsjahr durften wir von einem Legat Kenntnis erhalten. Herr Hans Schärer, Butzenstr. 2, 8002 Zürich, der am 10. April 1970 verstorben war und keine gesetzlichen Erben hinterliess, setzte unsere Institution nebst der Schweiz. Stiftung für das Alter und dem Kant. Zürcher Tierschutzverein als Erben ein. Willensvollstrecker ist die Zürcher Kantonalbank. Mit der Teilung des Nachlasses müssen wir uns aber noch gedulden. Ueber Betriebskapital sind wir ja auch in einigen Jahren noch froh!

Der im Mai verschickten Einladung, Mitglieder unseres Vereins zu werden, haben 100 Männer und Frauen Folge geleistet. Weitere 130

Empfänger haben sich bereit erklärt, den Beitrag von Fr. 10.-- pro Jahr zu bezahlen. Diese Beiträge sind sowohl für das Berichtsjahr wie für das laufende Jahr bezahlt worden. In mehreren Fällen wurden sogar höhere Beiträge bezahlt. Dafür sind wir allen Mitgliedern und Gönnern herzlich dankbar. Wir sind umso dankbarer, als wir verschiedener Umstände wegen mit der Durchführung der Jahresversammlung in Verzug gerieten und unsere Mitglieder und Gönner daher nicht früher einladen konnten.

Wegen Stellenwechsel musste Herr Walter Gut, Leiter des kirchlichen Sozialdienstes, aus dem Vorstand ausscheiden. Ferner hat unser langjähriger Quästor, Herr Walter Baumgartner den Wunsch, abgelöst zu werden.

Beide Herren haben unserer Institution grosse Dienste geleistet, wofür wir ihnen zu dank verpflichtet sind. Wir hoffen, Ihnen an der Versammlung Nachfolger vorschlagen zu können.

Werkstätten für ältere Arbeitsfähige

Der Präsident:

sig. A. Attinger

Der Vorstand:

Präsident:	Albert Attinger, a. Kanzleisekretär, 8008 Zürich
Vizepräsident:	Walter Buchmann, Leiter der Eingliederungsstätte Brunau, 8002 Zürich
Aktuarin:	Fräulein Beatrice Billeter, Geschäftsführerin des Zürcher Kantonalkomitees der Schweiz. Stiftung für das Alter, 8001 Zürich
Quästor:	Walter Baumgartner, a. Geschäftsleiter, 8006 Zürich
Beisitzer:	Frau Trudy Bossard, Vertreterin der Zürcher Frauenzentrale, 8048 Zürich
	Pfarrer Kurt Hännly, 8008 Zürich
	Charles Zacher, Vertreter des Zürcher Kantonalkomitees der Schweiz. Stiftung für das Alter, 8038 Zürich